

Mecklenburg - Strelitzer

Kirchliches Amtsblatt

Nr. 41.

Neustrelitz, den 5. Mai 1929.

1929. Nr. 1.

- II. Abteilung.** Verordnungen des Oberkirchenrats betreffend: 232. Gedächtnis des Reichstages zu Speyer. 233. Kollekte für die kirchliche Versorgung der evangelischen Deutschen im Ausland. 234. Kollekte für die evangelische Kirche in Athen. 235. Urlaub für den Sonntag.
- III. Abteilung.** Bekanntmachungen und Personalmeldungen.

II. Abteilung:

(232.) Auf Anregung des Deutschen Evangelischen Kirchenausschusses soll wie in den anderen Landeskirchen so auch in der unsrigen **das Gedächtnis des Reichstages zu Speyer 1529** festlich begangen werden, und zwar am Pfingstmontag, 20. Mai. An diesem Tage ist auch in Speyer selbst eine große Feier, zu der Vertreter aller Landeskirchen eingeladen sind. Für etwaige Veranstaltungen von Gemeindeabenden wird mitgeteilt, daß die Evangelische Bildkammer in Berlin-Steglitz, Behmestr. 8, eine **Bildbandserie** herausgegeben hat: „Die Protestation von Speyer 1529 und die Gedächtniskirche“, im ganzen 60 Bilder, die einschließlich Vortrag zu 4 RM. zu beziehen sind.

(233.) Auf Anregung des Deutschen Evangelischen Kirchenausschusses soll von 1930 an am 1. Advent eine **alljährliche Kirchenkollekte für die kirchliche Versorgung der evangelischen Deutschen im Ausland** gehalten werden. Die bisher am 1. Advent gehaltene Kollekte für die Evangelisch-soziale Schule im Johannesstift bei Spandau (Kirchl. Amtsblatt S. 155) kommt in Wegfall. Die Erträge gehen durch die Herren Pröpste an die Kirchenbundeskasse, Postsparkonto Berlin Nr. 43897, unter Berichterstattung an den Oberkirchenrat.

(234.) In Athen hielt die Deutsche Evangelische Gemeinde ihre Gottesdienste in einer Kapelle des königlichen Schlosses, bis 1912 der König ermordet wurde. Seitdem ringt sie um eine Kirche. Der Deutsche Evangelische Kirchenausschuss hat im Gedenken daran, daß Paulus in Athen den ersten Grund gelegt hat, eine allgemeine **Kirchenkollekte für den Bau einer evangelischen Kirche in Athen** im Jahre 1929 angeregt. Der Oberkirchenrat empfiehlt, diese Kollekte am 1. Advent zu halten. Die Erträge gehen wie in der vorstehenden Nummer. Die Pröpste wollen die ihnen angelegte Werbeschrift in der Synode umlaufen lassen.

(235.) Wenn die Herren Pastoren über einen Sonntag hinaus verreisen, so bedürfen sie dazu des Urlaubs. Der Oberkirchenrat ersucht aber auch darum, daß die Herren Pastoren, wenn sie **Sonntags in ihrer Gemeinde nicht predigen**, dies dem Landesbischof auch dann anzeigen, wenn der Grund nur in einer auswärtigen Predigtvertretung liegt.

III. Abteilung:

1. Der **Verwaltungsausschuss des vereinigten Kirchengemeinderates von St. Marien und St. Nikolai in Friedland** (vgl. Kirchl. Amtsblatt Nr. 8) besteht jetzt

aus dem Herrn Pastor Kuhbland, den der Oberkirchenrat als Vorsitzenden bestätigt hat, Kirchenökonomierat Windel, Rektor Orgel, Stadtrat Düvel, Kaufmann Brandenburg.

2. Der Evangelische Presseverband Mecklenburg, Schwerin, Mozartstr. 20, gibt jetzt im zweiten Jahr heraus das Vierteljahresblatt „**Nachrichten aus der Heidenwelt**“, das warm empfohlen werden kann. Bis 500 Stk. 1,5 Pfg., über 500 Stk. 1 Pfg. je Stück.

3. Die Geschäftsstelle für Volksmission in Mecklenburg, Schwerin, Schellstr. 33, hat zusammen mit der Verlagsfirma Johannes Kiesel in Barmen zum **Muttertag vier künstlerische Postkarten** herausgegeben; von ihr zu beziehen für je 10 Pfg.

4. **Die Jubiläumstagung des Deutschen Herbergsvereins** soll in Verbindung mit dem 75jährigen Bestehen der ersten Herberge zur Heimat Deutschlands in Bonn am 28. Mai 1929 sein. Der Deutsche Herbergsverein beabsichtigt, aus dieser Veranlassung die kirchliche Presse mit Leitartikeln zu versorgen. Der Oberkirchenrat macht hierauf aufmerksam, damit die Herren Pastoren jetzt diese Artikel beachten zur späteren Verwertung am 13. Sonntag nach Trinitatis, an dem unsere Herbergskollekte ist.

5. Das lutherische Hilfswerk der verbündeten Gotteskastenvereine in Erlangen veranstaltet eine **Liebesgabe für die Lutheraner in der Schweiz** und bietet zu diesem Zweck ein Flugblatt an. Gaben an die „Städtische Sparkasse“ in Erlangen mit obiger Zweckangabe.

6. Der Herr Reichsminister der Finanzen hat die Frist für die **frachtfreie Beförderung von Ersafkirchenglöden** bis zum 31. März 1930 verlängert.

7. Am Montag, 17. Juni, **Pastorenmissionstag in Neubrandenburg** bei Bünger, von 10—19 Uhr. Missionsinspektor Gerber-Leipzig wird reden über: 1. Der Islam als Gegenwartsproblem auf unseren Missionsfeldern, 2. Gemeinde und Kirchenordnung in Afrika, 3. Neueste indische Bibliographie. — Es wird besonders freudig und herzlich hierzu eingeladen.

8. Sonstige Tagungen.

1. **Dritte Haupttagung der Liturgischen Konferenz Niedersachsens in Hildesheim** vom 21.—23. Mai. Anfragen und Anmeldungen an den Evangelischen Volksdienst (Herrn Pastor Wöppel), Hildesheim, Schuhstr. 1.
2. **Zweiter Kongress des Deutsch-evangelischen Sonntagsbundes in Kassel** vom 25.—26. Mai. Anmeldungen an Kreispfarrer Bachmann-Kassel. Sonstige Zuschriften an den Vorsitzenden des Sonntagsbundes, Superintendent Schowalter, Wittenberge.

9. Bücheranzeigen.

1. Die Tagung für Orgelbau in Berlin 1928. Von Joh. Bichle, Hannover, Cellerstr. 65. 5,50 M., gbd. 7 M.
2. **Det Ni Testament för plattdötsch Lüd in ehr Muddersprak äwerdragen.** Berlin, britische und ausländische Bibelgesellschaft 1929. Gbd. 2,80 M. und 3 M. Sonderausgabe der Evangelien, „Evangelienbau“, gbd. 1,80 M. Den Apostel Paulus sin teihn lütten Breiw, gbd. 0,80 M.
3. Der Weckruf. Vorträge von Pastor Rohrdanz-Schwerin. Heft 9/10: Mitarbeit am Aufbau der Gemeinde. Eberhardt'sche Ratsbuchdruckerei Wismar 1929. 0,50 M.

4. **Luthers Kirche im Leben der Gegenwart.** Die Verhandlungen der 20. Haupttagung des Lutherischen Einigungswerkes (Allgem. Ev.-luth. Konf.) in Hamburg-Altona. Herausgegeben von Pfarrer Johann Ludwig-Dresden. Verlag von Dörffling und Franke in Leipzig. 409 S. 7,20 M.

5. **Ein gülden Kleinod.** Festschrift zum Katechismusjubiläum von Dr. Kropatschek. Allgem. Ev.-luth. Schulverein, Dresden A 24. Mit Bildern von Rudolf Schäfer. 32 S. 35 Pfg., 50 Stk. je 30 Pfg., 100 Stk. je 25 Pfg.

6. **Katechismustafeln,** herausgegeben von Karl Eger, Professor Dr. theol., in Friedberg in Hessen, umfassend die beiden ersten Hauptstücke, 100 cm breit, bis zu 140 cm lang, mit Stäben und Ösen versehen; 17 Tafeln zusammen 7,50 M. Verlag von A. Töpelmann-Gießen.

7. **Lutherbüchlein** von Julius Diffelhoff. 25. Jubiläumsausgabe. Verlag der Diakonissenanstalt zu Kaiserswerth. 1 M.

8. **Jesus und sein Evangelium.** Von Paul Steinmüller. 2. Aufl. Verlag von Greiner und Pfeiffer, Stuttgart. 150 S. 3,50 M. Für gebildete Laien.

9. **Krankentrost.** Von weil. Landesuperintendent Rische-Wismar; für 90 Pfg. zu beziehen von der Geschäftsstelle für Volksmission in Schwerin, Schellstr. 33.

10. **Die Wartburg.** Deutsch-evangelische Monatschrift. In völlig neuer Form herausgegeben von D. Jährenhorst-Berlin und D. Hochstetter-Berlin-Niederschönhausen. Verlag des Evangelischen Bundes, Berlin W 10.

10. **Personalnachrichten.**

Der Landesjugendpfleger **Althaus** ist zum 1. April nach Berlin versetzt worden.

Der Pastor Dr. Paul **Pachaly-Weggun** ist am Sonntag Septuagesimae, 27. Januar, in Fürstentagen eingeführt worden.

Der Pastor **Meyer-Hinrichshagen** ist am 16. Februar, der Pastor **Will-Friedland** am 20. März gestorben.

Der Ministerialdirektor **von Prollius** in Schwerin hat seinen Voratz im Landesverein für Innere Mission, den er 25 Jahre innegehabt hat, zum 1. April niedergelegt; sein Nachfolger ist Oberlandesgerichtspräsident D. Dr. **Eberhard-Rostock**.

Die Predigtamtskandidaten **Hörich** aus Göhren und **Kurztisch** aus Neustrelitz bestanden am 12. April das zweite, der Kandidat **Mügge** aus Roga bestand am 15. April das erste theologische Examen.

11. **Eine Glocke wurde geweiht** durch den Landesbischof am 10. März in Bredenfelde und am 28. April in Selmsdorf.

12. **Inhaltsverzeichnis von 1928** (Die Zahlen bedeuten die Seiten).

1. **Sachregister:** **A.** Adoptionswesen 190. Apologetische Arbeitsgemeinschaft 195. **B.** Begräbnisordnung 182. Bekenntnisschriften, Neuausgabe 190. Befolgung der Geistlichen 186. Bäckerei, Evangelische 195. Bußtagstexte 194. **F.** Feuerbestattung 184. Filme 185, 195. Frachtfreiheit 184. **G.** Gnadenjahr, Aufhebung 194. Glockenweihe 185. **H.** Herbstsynodalthema 189. **I.** Innere Mission, Hauskollekte 184. **K.** Katechismusfeier und -schriften 194, 195, 196. Kirchenausschuß, Vertretung im, 190. Kirchenrechnungs-

prüfungen 189. Kollektenflugblatt 195. Kolporteure 184. **L.** Landesjugendpfleger 182, 193. Landesjugendpflegerin 193. Landeskirchenkollekte, für Auswanderermission 195, Gotteskasten 190. Heidenmission 194. Landeskirchensteuer 182, 183, 184, 193. Landesmissionsfest 195. Landesverein für Innere Mission 182. **M.** Missionskonferenz, Mecklenburg-Strelitzer 190. **O.** Organistengehälter 182, 193. **P.** Pacht- und Mietsverträge 195. Plakatmission 192. Preisarbeit 184. Propsteitagsthema 194. **S.** Schriftenmission 195. Sponholz und Küßow, Vertrag über, 193. Steuerkarte 194. Studenten der Theologie 189. **T.** Taubstumme, Wegweiser für, 183. **V.** Verfassungsänderung 193. Volksmusik, Schule für, 190. **W.** Weltspartag 190. **Z.** Zentralauschuß für Innere Mission, Bücherei 190.

2. **Personenregister:** Althaus 196. Bandelow 185. Barteld 192. Beckmann 192. H. H. Föllsch 185. Heepe 196. Kort 191. Lange 196. Lojewski 185. Peters 191. Raspe 191, 196. W. Reinhold 185. W. Schulz 191. Studemund 192. Will 185. Windel 191.

Neustrelitz, den 5. Mai 1929.

Der Oberkirchenrat.

Tolzien.